



WIR SAHEN IN DIE AUF DER FOX

von Sam Maronie

Man nennt Hollywood die »Traumfabrik«, und das zu Recht. Die Wiege ungezählter Filmmeter verdiente sich diesen schmückenden Beinamen durch die Fähigkeit seiner Zelluloid-Zauberer, auch das eintönigste Gelände in eine exotisch anmutende Szenerie zu verwandeln. Ein Beispiel: Tische, Stühle und einige geschickt placierte Schilder mit französischer Aufschrift lassen aus einer selten benutzten Studio-Gasse ein Pariser Straßen-Café mit »echtem« Lokalkolorit werden. Kulis-

sen von Häuserfronten auf dem Freigelände vermitteln täuschend echt das Bild verkehrsreicher Städte wie New York oder Los Angeles. Oft erlaubt ein großes Produktions-Budget auch Sack, Pack und Kameras einzupacken und den Film an Original-Schauplätzen zu drehen – sei es nun auf dem Boden des Grand Canyon oder in den Ruinen des alten Rom.

Aber wo in aller Welt soll man eine echte, glaubwürdig aussehende Affen-Stadt hernehmen? Was man auch anstellt – man wird keine finden. Was also tun? Eine bauen!